

# FF im Stift Zwettl

„Der Feuerwehrkommandant hat jetzt geredet wie ein Pfarrer“, sagte einer bei einer Feuerwehrveranstaltung. „Kunststück“, erwiderte der Angesprochene, „das ist ja auch einer“.

Diese Episode aus den Dreißigerjahren zitierte der Abt des Stiftes Zwettl, Prälät P. Ferdinand Gießauf, in seiner Ansprache vor Feuerwehrleuten aus dem Tullnerfeld und aus dem Waldviertel, die sich versammelt hatten, um einen verdienten Feuerwehrmann im Priestergewande zu ehren, nämlich den Prior des Stiftes, P. Edmund Hammerschmid.

P. Hammerschmid, aus Königstetten gebürtig, kam schon in seiner frühesten Jugend mit der Feuerwehr in Berührung, denn im Gasthause seines Vaters wurde 1874 die Freiwillige Feuerwehr Königstetten gegründet und durch Jahrzehnte spielte sich alles Feuerwehrgeschehen in diesen Räumen ab.

Es ist daher kein Wunder, daß es ihm in späteren Jahren Bedürfnis war, manchmal sein Ordenskleid mit der Feuerwehruniform zu vertauschen.

Da P. Hammerschmid mit der Feuerwehr seiner Heimatgemeinde Königstetten immer in Verbindung stand und kaum eine Veranstaltung vor sich ging, die nicht durch seine Anwesenheit ausgezeichnet war, hat ihn die Freiwillige Feuerwehr Königstetten in ihrer Generalversammlung 1968 einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Freiwillige Feuerwehr Stift Zwettl, deren Kommandant und bis ins hohe Alter Kommandant-Stellvertreter P. Hammerschmid war, hat für ihren verdienten Kameraden die Medaille für 40-jährige Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens beantragt.

Zu der Feierstunde am Christihimmelfahrtstag im Stift Zwettl konnte Kdt Bruckner (Stift Zwettl) neben der hohen Geistlichkeit Bürgermeister Kirchner (Stift Zwettl), ELFKdtStv Hummel (Tulln), die BFKdten Appold (Ottenschlag) und Gröss (Zwettl), BFKdtStv Rienössl (Tulln), BFRat Gindler (Stadt Zwettl) sowie Kdt Bieder mit einer Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Königstetten begrüßen.

Nach den Ehrungen, die Pater Prior entgegennehmen konnte, wurde ein weiterer Mann in den Mittelpunkt gerückt, nämlich Abt Pater Gießauf.

Das NÖ. Landes-Feuerwehrkommando hat ihm für seine vorbildliche Unterstützung und Förderung des Feuerwesens die Florianiplakette verliehen, welche in diesem würdigen Rahmen überreicht wurde. Prälät Gießauf dankte für die Auszeichnung, die er, wie er sagte, für sein Haus entgegennehme. Der hohe Geistliche fand lobende Worte für die Feuerwehren und wenn diese vielleicht früher manchmal – wie er sagte – mit Ironie bedacht wurden, so gebe es heute kaum einen Menschen, dem nicht der Wert und die Leistungen dieser Organisation bewußt ist.

Erstaunlich für alle Anwesenden war die Ansprache P. Hammerschmids, denn sie ließ erkennen, daß der 80-jährige Prior keineswegs nur in alter Tradition lebt, denn die modernen Funkeinrichtungen der Feuerwehren sind ihm ebenso geläufig, wie er sich um die Gefahren der Öltankwagen-Unfälle Sorgen macht.

Die Feuerwehrzeitung „BRAND AUS“ dürfte zu seiner bevorzugten Lektüre gehören. J. F.

## SITUNGSPROTOKOLLE

### AUSZUG

aus dem Protokoll über die Sitzung des FINANZAUSSCHUSSES vom 15. Mai 1968

Bericht über das Jahr 1967 der einzelnen Konten

#### Unterstützungskasse

Einnahmen:	
Summe d. wirks. u. unwirks.	
Einnahmen	S 534.393.25
Kassastand	
1. 1. 1967	S 1.255.043.53
	<u>S 1.789.436.78</u>

Ausgaben:	
Summe d. wirks. u. unwirks.	
Ausgaben	S 381.483.10
Kassastand	
31. 12. 1967	S 1.407.953.68
	<u>S 1.789.436.78</u>

#### Sterbekasse

Einnahmen:	
Summe d. wirks. u. unwirks.	
Einnahmen	S 1.177.202.08
Kassastand	
1. 1. 1967	S 637.080.08
	<u>S 1.814.283.16</u>

Ausgaben:	
Summe d. wirks. u. unwirks.	
Ausgaben	S 1.093.393.28
Kassastand	
31. 12. 1967	S 720.889.88
	<u>S 1.814.283.16</u>

#### Verbandsbeiträge

Einnahmen:	
Summe d. wirks. u. unwirks.	
Einnahmen	S 181.167.35
Kassastand	
1. 1. 1967	S 102.174.58
	<u>S 283.341.93</u>

Ausgaben:	
Summe d. wirks. u. unwirks.	
Ausgaben	S 223.809.27
Kassastand	
31. 12. 1967	S 59.532.66
	<u>S 283.341.93</u>

#### Jahresabschluß 1967 (Feuerschutzsteuer)

Einnahmen:	
Summe d. wirks. u. unwirks.	
Einnahmen	S 12.096.168.06
Kassastand	
1. 1. 1967	S 1.019.560.09
	<u>S 13.115.728.15</u>

Ausgaben:	
Summe d. wirks. u. unwirks.	
Einnahmen	S 13.043.994.07
Kassastand	
31. 12. 1967	S 71.734.08
	<u>S 13.115.728.15</u>

#### Bericht der Rechnungsprüfer

LFRat Stiašny und LFRat Sengstratl haben die Gebarung des NÖ. Landes-Feuerwehrverbandes stichprobeweise überprüft und in Ordnung befunden. Es wird der Antrag gestellt, dem Verbandszahlmeister die Entlastung zu erteilen.

Beschluß: LFRat Ehrenreich wird einstimmig die Entlastung erteilt.

Ferner wird den Bediensteten VB Sedlak und Salminger der Dank für ihre Arbeitsleistung ausgesprochen. Wird an den Engeren Ausschuß weitergegeben.

#### Verbandsbeiträge

Beim Engeren Ausschuß wird die Einhebung von Verbandsbeiträgen für 1969 und zwar S 5.— pro Mann beantragt.

#### Versicherungsschutz Dr. Schriefl

LFRat Ehrenreich verliert die Abrechnung von Dr. Schriefl.